

ERKLÄRUNG ZUM ANTRAG AUF EINBÜRGERUNG IN DEN DEUTSCHEN
STAATSVERBAND

Name, Vorname, Geburtsdatum und –ort des Antragstellers/der Antragstellerin

Ich habe davon Kenntnis, dass im Zusammenhang mit den Angaben zu strafrechtlichen Verurteilungen bei dem Antragsteller/der Antragstellerin im Antragsverfahren konkret nachzufragen ist, ob ein antisemitischer, rassistischer, fremdenfeindlicher oder sonstiger menschenverachtender Beweggrund im Rahmen des Urteils festgestellt worden ist.

Ich werde daher konkrete Angaben zu der Verurteilung (Tatbestand, Strafmaß, Gericht mit Datum und Aktenzeichen) und einer ja/nein-Aussage (zu jeder angegebenen Verurteilung) zur Frage der Feststellung etwaiger o.a. Beweggründe machen.

Eine Kopie des vollständigen Urteils der jeweiligen Verurteilung werde ich vorlegen.

Mir ist ebenso bekannt, dass die Angaben zur Überprüfung des § 12 Abs. 1 StAG erforderlich sind.

Hildesheim, _____

Unterschrift des Einbürgerungs-
bewerbers/der Einbürgerungs-
bewerberin oder des/der
gesetzlichen Vertreter